

Die Lage dieses Ortes ist sehr rauh, und die Hauptbeschäftigung Bergbau und Strohflechten.

Uebrigens befindet sich hier ein Gasthof, ein Nebenamt II. Classe, mehrere Krämer und Bergschmiede; auch hat Zinnwald einen eignen Kinderlehrer und eins der schönsten Schulhäuser in der Umgegend.

Das Vermögen der Armenkasse beträgt dormalen 50 Thlr. — = — =, Communvermögen ist gar nicht vorhanden, und ist zum Ruhme Zinnwalds noch zu bemerken, daß es im Verhältniß zu seiner Lage und der allgemein geringen Wohlhabenheit seiner Bewohner sehr wenig Haupt = Arme zu versorgen hat.

5.) Das Dorf Löwenhain, eine halbe Stunde von Lauenstein entfernt, und dahin eingepfarrt, hat 55 Häuser, 333 Einwohner, als 155 männliche und 178 weibliche, darunter 1 Katholik.

Das Gemeinde-Vermögen besteht in etwas Holzung und einigen Gemeindegärten; das der Armenkasse hingegen in 57 Thlr. — = — =.

Die Löwenhainer Fluren werden nach 17 Hufen verrechnet und der Viehstand ist dormalen 16 Pferde und 275 Stücken Rindvieh.

Auch befindet sich eine Schule mit einem Lehrer daselbst.

6.) Das Dorf Fürstenau mit Müglitz und Gottreu, eine Stunde von Lauenstein entfernt, hat zusammen 102 Häuser, 35 Hufen und 545 Einwohner, nämlich 267 männliche und 278 weibliche, darunter 26 Katholiken; auch gehören 2 Mühlen in dessen Bereich.

Gemeindevermögen ist gar keins vorhanden, auch das der dasigen Kirche ist nicht bedeutend, es besteht dormalen bloß in 827 Thlr. 17 Gr. 8 Pf. und das der Armenkasse in 122 Thlr. 16 Gr. 4 Pf.